

# Dem Geheimnis des Regionalkrimis auf der Spur

**FERNSEHEN** NDR-Autorin Hanne Klöver und Team im Gespräch mit Christiane Franke und Cornelia Kuhnert

Regionalkrimis haben Hochkonjunktur. Woran das liegt, erklärt Hanne Klöver Sonnabend in der „Nordtour“.

VON KLAUS HÄNDEL

**NEUHARLINGERSIEL** – Christiane Franke, Schriftstellerin aus Wilhelmshaven, ist in der Region bekannt. Durch die „mörderischen Schwestern“ – einem Zusammenschluss von Krimiautorinnen – kam es zum Kontakt mit der Schriftstellerin Cornelia Kuhnert aus Hannover. Bei einem Boßelevens in Ostfriesland trafen beide aufeinander und arbeiten seither zusammen.

Gestern trafen sie sich mit einem Kamerateam des NDR Fernsehen um Hanne Klöver in der Kultkneipe „Dattein“ in Neuuharlingersiel. Anlässe für Autorin Hanne Klöver, Kameramann Holger Händel, Hartmut Kummrei (Ton) und Gerald Kress (Lichttechnik) war der erste gemeinsame Kriminalroman „Krabbenbrot und Seemannstod“ und die kritische Frage „Ist der Regionalkrimi noch aktuell oder läuft er sich Tod?“.

Dazu befragte Hanne Klöver auch einige zufällige Passanten und Personen, die in dem Roman eine Rolle spielen. Vor laufender Kamera antworteten unter anderem der Neuuharlingersiel Kutterkapitän Willi Jacobs, der Postbote und die Bäckerin der Bäckerei Hinrichs.

„Während des Boßelevens in Ostfriesland sind mir die vielen Besonderheiten dieser



Filmaufnahmen des NDR Fernsehen für einen Beitrag in der „Nordtour“ am kommenden Sonnabend, 23. Januar, um 18 Uhr überraschten gestern einige

Region aufgefallen, Dinge, die von den hier lebenden Menschen kaum noch wahrgenommen werden“, sagt Cornelia Kuhnert. In Gesprächen mit Christiane Franke sei sie sich schnell einig geworden, diese Dinge in einem gemeinsamen Kriminalroman einzubauen. Den besonderen Rahmen bietet die Landschaft. „Krabbenbrot und Seemanns-

tod“ war der erste gemeinsame Kriminalroman, „Der letzte Heuler“ ist der zweite, und am 26. März erscheint bereits das dritte Gemeinschaftswerk: „Das Wattenmeer singt nicht mehr“.

„Mich interessiert, wie die Autorinnen Cornelia Kuhnert und Christiane Franke arbeiten, wie sie auf ihre Themen kommen und welche regio-

Winterurlauber im „Dattein“ in Neuuharlingersiel. Dort traf sich NDR-Autorin Hanne Klöver mit den Schriftstellerinnen Cornelia Kuhnert aus Hannover

naltypischen Besonderheiten sie einarbeiten“, erklärte Hanne Klöver gestern während einer Drehpause. Auch sie spürt mit ihrem Team den Besonderheiten der Region und des Ortes Neuuharlingersiel nach, so wie sie und er im Krimi dargestellt werden.

Gezeigt wird unter anderem auch eine Gesprächsszene der beiden Autorinnen mit

und Christiane Franke aus Wilhelmshaven (v. r.) zu ihrem Gemeinschaftskrimi „Krabbenbrot und Seemannstod“.

Kapitän Willi Jacobs. Der hatte gestern gleich die Idee für einen weiteren möglichen Regionalkrimi. Ob die Schriftstellerinnen Christiane Franke und Cornelia Kuhnert darauf angesprochen sind und ob sie die Idee von Willi Jacobs aufgreifen werden, das konnten sie gestern noch nicht beantworten. Gänzlich abgeseigt schienen sie jedoch

nicht zu sein.

Ein Teil der Filmaufnahmen wurde gestern in der Kultkneipe „Dattein“ gedreht. Auch dort stand das Regionaltypische im Vordergrund. Zur Kultkneipe wurde das urige Lokal direkt am Hafen durch die Fernsehserie „Doktor Martin“. Auch in diesem Fernsehreihe spielte Neuuharlingersiel und die Region Ostfriesland eine besondere Rolle.

Christiane Franke wurde 1963 an der Nordsee geboren und lebt heute noch gerne in Wilhelmshaven. Ihren ersten Roman präsentierte sie 2000 in Leipzig. Etliche Romane und jede Menge Kurzkrimis folgten. Zusammen mit den Esensern Manfred C. Schmidt, ebenfalls Krimiautor, und Dr. Wolfram Nagel (Pianist) bildete sie das musikalisch-literarisch-kriminelle „TrioMortabella“. Viele Auftritte und eigenständige Lesungen haben Christiane Franke bekannt gemacht.

Cornelia Kuhnert ist in Hannover zuhause. Auch sie schrieb viele Kriminalromane, Kurzgeschichten, ebooks, lieferte den Stoff für Audio-CDs und mehr, darunter eine Hommage an die Stadt und Region Hannover „111 Orte rund um Hannover, die man gesehen haben muss“.

Beide Autorinnen sind am kommenden Sonnabend, 23. Januar, um 18 Uhr live in einer szenischen Lesung in der Stadtbibliothek Wittmund zu erleben. Zeitgleich zeigt das NDR Fernsehen die erfolgreichen Krimiautorinnen in der „Nordtour“ im Interview mit Hanne Klöver.

BILD: KLAUS HÄNDEL